Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 48 (1943-1944)

Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mehr Freude in der Schule mit neuzeitlichem Material

Leseunterricht Lesekasten, Buchstaben, Lesekärtchen, Lesekino, Lesespiele

Rechenunterricht Klebformen, Legestäbchen, gumm. Zahlen, Schulmünzen, Zählrahmen

Arbeitsprinzip Glanzpapier zum Schneiden und Reißen, Klebformen, Uhrenbilder, Faltblätter, Plastilin

Zeichnungspapier - Handarbeitskurse: Bast, Perlen, Karton und Papier

EZER & SCHUBIGER WINTERTHUR Verlangen Sie

PHILIPPE MONNIER

Das Buch von Blaise

Ins Deutsche übersetzt von N. O. Scarpi

Eingeleitet von Charly Clerc

Das klassisch gewordene «Livre de Blaise» handelt vom Collège in Genf. Vierzig heiter-nachdenkliche Geschichten von Lehrern und Schülern, Ferien und Festen, Jugend und Liebe, Zwang und Freiheit reihen sich zu einer glitzernden Kette echter Edelsteine. Das Buch von Blaise ist nicht nur ein Meisterwerk der schweizerischen Dichtung, sondern ein Kleinod der europäischen Literatur.

In Leinen gebunden Fr. 6.-

In allen Buchhandlungen vorrätig

FRETZ & WASMUTH VERLAG AG. ZÜRICH

Tischfertige Salatsauce mit oder ohne Ol, Marke Nünalphorn, liefert



AG. Zofingen

Feinster Citronenessig Fein Weitreichend Bekömmlich 1 Löffel Citrovin in 1 Glas Wasser mit Zucker wirkt sehr durststillend